



REFERENZ-STORY

Wie die CLASSEN Gruppe mit SOMA® ihre Prozesse optimiert und viel Zeit spart



Der Hintergrund

Im Rahmen einer unternehmensweiten Digitalisierungsstrategie wurden bei der CLASSEN Gruppe verschiedenste Prozesse auf den Prüfstand gestellt. Schnell war klar, dass umfangreicher Optimierungsbedarf bestand. Die Durchlaufzeiten waren unnötig lang und durch gravierende Lücken in der Kommunikation (Mail, Telefon, mündlich) unterbrochen. Viele Prozessschritte waren zudem schlicht unnötig. Für die Prozessoptimierungen und die anschließende SOMA®-Implementierung hat die CLASSEN Gruppe mit der CPRO ein kompetentes SAP-Beratungshaus mit fundierter Prozess-Expertise beauftragt.



Lösungen im Überblick

Unternehmen
CLASSEN Gruppe

Branche
Holzindustrie, Böden

Vorteile

- » Verbesserung der Prozesstransparenz
- » Verbesserung der Prozessdurchlaufzeiten
- » Verbesserung der Kommunikation zwischen den Abteilungen
- » Abschaffung der papierbezogenen Prozesse z.B. Ersetzen der Unterschriftenmappen durch MOCO Berichte mit entsprechender Freigabefunktion



Die Lösung

Nach der umfangreichen Prozessanalyse durch die CPRO, wurde die modular aufgebaute und SAP-qualifizierte Branchenlösung SOMA® mit den Lösungen MOCO (Monitore und Cockpits) und Aktivitätenmanager implementiert. Damit kann die Classen Gruppe komplexe Prozesse im Bereich der Stammdatenpflege, des Holzeinkaufs, der Retourenabwicklung, des Schadensmanagements sowie in der Ersatzteilbeschaffung abteilungsübergreifend abbilden und steuern. Außerdem wurden die Abläufe verschlankt und auf Papier soll komplett verzichtet werden. Durch die neu geschaffene Transparenz können sich alle am Prozess beteiligten Mitarbeiter jederzeit einen Überblick über den aktuellen Stand verschaffen.



Der Projekterfolg

Die erfolgreiche Implementierung der gewählten SOMA®-Produkte bietet der Classen Gruppe nun optimierte und zukunftsfähige Prozesse, um zuversichtlich in das nächste Kapitel des Unternehmens vorzustoßen. Die SOMA®-Lösung zeigte schnell spürbare Ergebnisse und reduzierte den Zeitaufwand für die Workflows im Unternehmens um mehr als die Hälfte. Papierbezogene Prozesse wie Unterschriftenmappen wurden durch Freigabefunktionalitäten ersetzt. „Der gesamte Ablauf ist nun übersichtlicher und kommt ohne Papier aus. Wir sehen jederzeit, wo sich die Bestellungen befinden. So kann sich jeder Mitarbeiter jederzeit einen Überblick über den aktuellen Prozessstand verschaffen. Der gesamte Prozessdurchlauf ist viel schneller als vorher und wir haben eine Zeitersparnis von 50 Prozent“, berichtet Florian Redlich, Key User und technischer Einkäufer Classen Fiberboard GmbH. Motiviert durch den messbaren Erfolg der Implementierung ist als nächstes bereits ein unternehmensweiter Rollout der Lösung auf weitere Prozesse geplant.